



**Protokoll der 86. ordentlichen Generalversammlung  
vom Freitag, 23. März 2018, 20.00 Uhr  
im Mehrzwecksaal des Schulhauses Singvogel, Nänikon**

Teilnehmer:

- Insgesamt: 65 Personen
- Stimmberechtigt: 63 Personen

Vom Vorstand anwesend:

- Hansruedi Stella, Präsident
- Thomas Altenburger
- Caroline Schmidlin
- Ernst Fischer
- Hildi Rothmund
- Felix Pauletti
- Conny Lüthi

## **1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**

---

Hansruedi Stella eröffnet die 86. Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden.  
Speziell erwähnt er:

- Barbara Thalman, Stadträtin von Uster, in Vertretung von Patricia Bernet, Gotte

Als Stimmzähler stellt sich zur Verfügung, welcher mit Applaus gewählt wird:

- Werner Kundert

Die Einladung zur Generalversammlung mit folgender Traktandenliste wurden fristgerecht publiziert:

- Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
- Protokoll der Generalversammlung vom 17. März 2017
- Jahresbericht 2017
- Rechnung 2017
- Budget 2018
- Wahlen
- Informationen aus dem Stadthaus
- Verschiedenes/ Ausblick

## 2. Protokoll der Generalversammlung 2017

---

Das Protokoll zur 85. ordentlichen Generalversammlung vom Freitag, 17. März 2017 wurde in den zwei Info-Kästen beim Türmli-Schulhaus, am Bahnhof und im Internet veröffentlicht. Es werden keine Anmerkungen vorgebracht und das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## 3. Jahresbericht

---

Hansruedi Stella, Präsident Gemeindeverein Nänikon. Wie gewohnt berichtet er über die Tätigkeiten im letzten Jahr:

### **Anlässe:**

*Am 21. Januar 2017 fand das dritte Näniker **Treberwurstessen** statt. Rund 110 Personen haben das feine Essen mit Trebewurst, Käse oder Wienerli für die Kleineren und nach den ersten zwei Runden Lotto das Dessert Buffet genossen. Danach wurde mit mehr oder weniger Glück noch eine weitere Runde Lotto gespielt. Auch dieses Jahr konnten wir einen namhaften Betrag an den Betrieb vom Klairs beisteuern.*

*Am 17. März fand unsere **GV** statt, an der 67 Personen, davon 66 stimmberechtigt, teilgenommen haben. Da Manuel Wolfensberger und Bea Fuchs den Abschied aus dem Vorstand gemeldet hatten, mussten neuen Vorstandsmitgliedern gewählt werden und wir durften Caroline Schmidlin und Thomas Altenburger im Vorstand begrüßen.*

*Die **Chilbi** fiel letztes Jahr auf den 20./21 Mai und war ein sehr gelungener Anlass. Neben gutem Wetter hatte es dieses Jahr fast doppelt so viele Marktstände wie 2016.*

*Bei schönem und recht schwülem Wetter fand der **Höck am längsten Tag** statt. Die Näniker Chöch hatten für das vom Gemeindeverein offerierte Nachtessen dreierlei Risotto vorbereitet und an rund 150 Besucher verteilt. Klangvoll umrahmt wurde das Fest wieder von der Puuremusik GmbH am Gryfensee. Zum Dessert wurden viele feine Kuchen gebacken. Nochmals herzlichen Dank an alle Kuchenspender, Köche, Musik und Helfer für die tolle Unterstützung dieses Anlasses!*

*IG Räbeliechti: Der **Räbeliechtlumzug** 2017 wurde am 4. November bei mildem Wetter durchgeführt. Einmal mehr hat die Familie Bachmann für die musikalische Begleitung gesorgt. Wenigstens eine Tradition die noch erhalten bleibt, denn die Kindergärten haben kurzfristig entschieden, auch nicht alle zwei Jahre mehr mitzumachen. Trotzdem waren alle 340 Wienerli vergeben und die 12 Liter Glühwein ausverkauft. Als Anmerkung: dieser Anlass wird vom Gemeindeverein und einem Beitrag der Stadt Uster finanziert.*

*Bei **Fackelwanderung** am 26. November sah es zuerst wegen dem zweifelhaften Wetters nach einer sehr kleinen Gruppe von Teilnehmern aus. Bis wir dann nach 17 Uhr abmarschierten, hatten sich doch rund 70 Kinder und Erwachsene beim Klairs eingefunden. Beim kurz danach einsetzenden Schneesturm waren wir zu Glück gerade beim Wüeri Schulhaus und konnten unter dem Vordach die erste kurze Geschichte hören. In der Zwischenzeit beruhigte sich das Wetter und wir konnten wie geplant durch das verdunkelte Dorf marschieren, Geschichten lauschen und den Abschluss bei Glühwein, Punsch und Guetsli geniessen. Unter dem Patronat des Gemeindevereins hat sich ein OK gebildet und unter dem Namen*

***Live im Klairs** verschiedene Musikanlässe organisiert. Es gab drei Matinées mit Musik und Kuchen.*

*Am ersten Anlass traten **Zoe & Reto Marti & Friends** aus Nänikon mit Gesang, Gitarre, Schlagzeug und Kontrabass zu Blues, Rock bis Jazz auf.*

*Das zweite Konzert gab **Aleksandar Aleksandrovic** aus Dietikon. Akkordeon solo von Bach bis Volksmusik*

Als drittes spielte **Chris Conz** aus Uster Boogie-Woogie, Blues, Jazz-Piano bis unser altes Piano im Klairs fast zusammenbrach.

Zusätzlich gab es einen Abendanlass „Live im Klairs spezial“

Nach Kürbissuppe und einer kalten Platte gab es ein Konzert „drei Stimmen ein Piano“ mit den Bo-Sisters und Patrik Elsaid mit Songs von vielen bekannten Künstlern.

Anschliessend Kaffee und Kuchen.

Aufgrund des grossen Erfolges wurde beschlossen, diesen auch 2018 weiterzuführen.

Mehr dazu im letzten Traktandum.

## **Sitzungen / Kommissionen**

Neben den **Vorstandssitzungen** hat der Vorstand an verschiedenen Anlässen teilgenommen.

Die **Quartiervereinskonferenz**, an der sich alle Dorf- und Quartiervereine mit der Vertretung des Stadtrates treffen. Am **Willkommenstag**, dem Neuzuzügertag in neuem Rahmen, der am 5. Mai im Stadthaus und auch am erstmals durchgeführten **Vereinstag** am 10 Juni hat der Vorstand teilgenommen.

Dieser fand im Bereich Gerichts-/Webernstrasse statt. Es hat sich aber gezeigt, dass dieser Anlass für unseren Verein, respektive unser Zielpublikum nicht interessant ist und wir werden nicht mehr daran teilnehmen.

**Echo Raum «Stadtraum Uster 2035»** Wie letztes Jahr erwähnt, fand im Rahmen der Planung des Stadtraumes Uster 2035 der erste „Echo Raum“ statt, an dem auch unser Vorstand vertreten war.

Näheres dazu hören wir dann von Barbara Thalmann.

Daneben nahmen wir an Sitzungen der **Jugendkommission Greifensee**, der **Bibliothekskommission**, dem Stiftungsrat des **Weilenmannfonds** sowie an der **Chilbi-Sitzung** teil.

Für die Führung unseres Vereinslokals trifft sich jeweils die **Betriebskommission**. Darin sind sämtliche Genossenschafter vertreten, um Punkte zum Betrieb und Unterhalt zu besprechen.

## **Weitere Themen**

### **Mitgliederbestand:**

Der Gemeindeverein hat aktuell bereinigt 415 Mitglieder.

Davon sind 181 Familien und 53 Einzelpersonen.

### **Tempo 30 usw.:**

Nach der Info-Veranstaltung vom November 2016 zu Tempo-30 Zone Waldaustrasse, ist 2017 überhaupt nichts passiert.

Damals hiess es: „Beim Gesuch Waldaustrasse das in Uster auch bewilligt und soweit geplant ist, wird noch auf einen Entscheid der Kantonspolizei gewartet. Sie tut sich noch schwer mit dem Entscheid, da sie lieber ganze Zonen möchte als einzelne Strassen.“

Nachdem wir 2017 auch nach mehreren Versuchen keine Antwort erhalten haben, gibt es nun (März 2018) Neuigkeiten:

Voraussichtlich informiert der Verantwortliche nach den Frühlingsferien den Stadtrat, dass das bestehende Projekt amtlich publiziert wird (im Anzeiger von Uster).

Falls keine Einsprachen erfolgen wird der Stadtrat das Projekt verabschieden.

Das Projekt wird bei der Kantonspolizei eingereicht. D.h. erst jetzt wird mit der Kantonspolizei „gestritten“.

### **Fussgängerübergang Zürichstrasse:**

Nachdem der Fussgängerstreifen über die Zürichstrasse bei der Einmündung der Gutenswilerstrasse als gefährlich erkannt war, wurde ein Sanierungsprojekt geplant. Die Stadt Uster wollte dann aber aus Budgetgründen das Projekt zurückstellen. Aufgrund der Intervention von Anwohnern und entsprechenden Zeitungsberichten wurde das Projekt dann aber trotzdem ausgeführt und der Fussgängerstreifen mit Mittelinsel und neuer Beleuchtung Richtung Hegnau verschoben.

### **Nachrichten von Greifensee:**

*Leider ist Elena Durante wieder alleine für Näniker in der NaG zuständig.*

*Es wird dringend Unterstützung gesucht.*

*Ganz herzlichen Dank an Elena für die vielen Einsätze und Berichte.*

### **IG Spielplatz:**

*Dieses Jahr wurde der Sandhaufen und der Wasserabfluss erneuert.*

*Leider mussten schon bald erste Reparaturen ausgeführt werden, da der Sand vermehrt in die Wiese geflossen ist. Das Sonnensegel wurde von bei einem Sturm zerrissen und von uns demontiert.*

*Wir hoffen, dass bis zum Sommer ein Ersatz montiert wird. An der Chilbi war die IG Spielplatz wieder mit den begehrten Waffeln vertreten und konnte durch den Gewinn einiges an Spielzeug erneuern.*

*Leider sind die meisten nach kurzem bereits wieder verschwunden, respektive mit nach Hause genommen worden.*

### **Frühgeläute Türmli:**

*Ende Juli 2017 hat sich eine Anwohnerin bei der Primarschulpflege über das Frühgeläute beschwert.*

*So gelangte diese mit einer Anfrage zu einer Stellungnahme an den Gemeindeverein.*

*Nachdem sich der Vorstand etwas umgehört hatte, zeigte sich, dass einige weitere Personen sich gestört fühlen aber von sich aus nicht unternommen hatten.*

*Da gemäss Kirchenordnung frühestens um 7 Uhr morgens geläutet werden darf und die Polizeiverordnung dafür 6 Uhr vorsieht, haben wir dem Kompromiss der Primarschulpflege zugestimmt, das Frühgeläute an die Polizeiordnung anzupassen. Somit findet es weiterhin statt und entspricht den geltenden Gesetzen.*

*Neben einigen positiven Rückmeldungen hatten wir danach Reklamationen wegen des späteren Läutens. Bis anhin sind noch nie Reklamationen an den Gemeindeverein gelangt.*

### **Einheitsgemeinde:**

*Im November wurde der GVN zu einer Sitzung Grenzbereinigung Sekundarschulgemeinde eingeladen.*

*Aufgrund des Bundesgerichtsurteils vom April dieses Jahres besteht zwar keine gesetzliche Verpflichtung mehr, dass sich die Sekundarschulgemeinde Uster auflöst und mit der Politischen Gemeinde Uster eine Einheitsgemeinde bildet. Unabhängig von dieser Frage müssen aber Schulgemeinden, deren Gebiet nicht mit der einen oder mehreren politischen Gemeinden übereinstimmt, dieses bereinigen und an dasjenige der Politischen Gemeinde anpassen. Solche Gebietsdifferenzen bestehen heute sowohl bei der Sekundarschulgemeinde Uster wie auch bei der Oberstufenschulgemeinde Nänikon-Greifensee.*

*Leider hat der Kantonsrat die Ausnahmeklausel für Fälle wie Nänikon, Schwerzenbach und andere Orte, die im ersten Entwurf noch drin war aus der verabschiedeten Gemeindeordnung gestrichen und damit das Dilemma angerichtet.*

*Da eine Auflösung der OS Nänikon aus Sicht Oberstufe, Gemeinde Greifensee und auch Gemeindeverein nicht in Frage kommt, bleiben alternative Szenarien wie z.B. ein Zusammenschluss von Nänikon und Greifensee.*

*Es wurde beschlossen sich erst wieder im Herbst 2018, also nach den Neuwahlen zu treffen um das weitere Vorgehen zu besprechen.*

### **Kafi im Klairs:**

*Nachdem Anfangs November 2016 das Kafi im Klairs eröffnet wurde, hat sich der Betrieb im 2017 etabliert und ist zu einem beliebten Treffpunkt geworden.*

*Der Gästezahl steigt ständig und es gibt nur ganz seltene Tage bei schlechtem Wetter an denen es ganz fast kein Betrieb hat.*

*Im Oktober wurde das Sunntigs-Kafi im Klairs neu eingeführt.*

*Am jeweils ersten Sonntag des Monats führen die Initianten Susanne und Paul Rickenbach das Kafi mit viel Herz und regem Zuspruch. Ganz herzlichen Dank für dieses Engagement. Damit die Gäste auch ein Cüpli, ein Glas Wein, Bier oder einen Kafi MIT geniessen können,*

*haben wir für die Genossenschaft eine Betriebsbewilligung zum Führen eines Gastbetriebes mit Alkoholausschank beantragt und erhalten.*

*Abschliessen möchte ich den Jahresbericht wie immer mit dem Dank an alle Personen, die diese Anlässe ermöglichen und sich in irgendeiner Form zu unserem aktiven Dorfleben beitragen!*

#### **4. Rechnung 2017**

---

##### **Bilanz 2017**

- Felix Pauletti präsentiert die Bilanz 2017.  
Das Vereinsvermögen schliesst mit einem Gewinn von 1393.55

##### **Rechnung 2017**

- Präsentation  
Felix Pauletti präsentiert die Rechnung 2017.  
Es werden keine Fragen gestellt
- Revisorenbericht von Marcel Wyrsh  
Die Rechnung wurde geprüft. Sie wurde vollständig und ordnungsgemäss geführt.  
Es wird die Abnahme der Rechnung empfohlen.
- Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Kassier Entlastung erteilt.

#### **5. Budget 2018**

---

- Präsentation  
Felix Pauletti präsentiert das Budget 2018. Es schliesst mit einem Gewinn von 1600.00Fr.
- Genehmigung  
Es werden keine Fragen gestellt. Das Budget wird einstimmig genehmigt und Felix Pauletti verdankt.

#### **6. Wahlen**

---

Nach 8 Jahren im Vorstand hat Hildi Rothmund leider ihr Rücktritt bekanntgegeben. Ihre wertvolle Arbeit als Managerin für die unzähligen Events, welche sie mit viel Perfektion und Liebe zum Detail vollbracht hat, wurde mit Applaus, Blumen und einem Essensgutschein verdankt.

Als Nachfolgerin wurde Maya Kretz einstimmig gewählt, die auch schon in verschiedenen Gremien in Nänikon aktiv war, herzlich willkommen geheissen.

Ebenfalls auf die diesjährige GV nach 12 Jahren und fünf Kassieren hat unser Revisor Marcel Wyrsh seinen Rücktritt bekanntgegeben. Er wurde mit Wein und Applaus verdankt.

Als zweiter Revisor wurde Frank Forrer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

## 7. Informationen aus dem Stadthaus

---

Stadträtin Barbara Thalmann berichtet in Vertretung von Gotte Patrizia Bernet zu aktuellen Themen:

- Idee von Gotte: Beziehung aufbauen zu Quartier- und Gemeindeverein, Bedürfnisse erfassen.
- Aktuelles von der Stadt Uster:
  1. Projekt vom Hallenbad Uster: wurde vor einem Jahr abgeschlossen, läuft gut, positives Feedback,
  2. Projekt Feuerwehrgebäude Dammstrasse: wird saniert. Ziel ist, dass alle Blaulichtorganisationen in diesem erweiterten neuen Gebäude sich befinden.
  3. Projekt Schulen: Krämeracker wird im Sommer fertig, in Betrieb ab neuem Schuljahr 2018. Die Klassen vom Schulhaus Pünt werden in das neue Schulhaus gezügelt, das Pünt renoviert, und der Pavillon nach Nänikon gezügelt, wo er aufgrund des grösseren Schüleraufkommens gebraucht wird.In Nänikon wird es einen neuen Kindergarten geben im Wüeri ab dem nächsten Schuljahr. Die Schulraumplanung ist eine Herausforderung.

- Stadtraumplanung 2035: der kantonale Richtplan ist in Kraft, das Ziel ist, 80% der Menschen leben auf 20% der Fläche. Das heisst für Uster 7000- 8000 mehr Einwohner, mehr Beschäftigte, mehr Verkehr und eine neue Zonenplanung mit einer Stadtraumverdichtung und einer Bewahrung der Erholungsräume.

Aufgegleist wurde die Planung in 3 Phasen:

1. Bevölkerungsbefragung wurde gemacht, was ist schön, was fehlt. Es resultierten viele Rückantworten mit der Frage was kann man daraus machen.
2. Es wurden Gruppen gebildet aus Verbänden und Vereinen und aufgeteilt in drei Echoräume. Ein Echoraum hat bis jetzt stattgefunden, weitere folgen.

Es gibt auch kleinere Echoräume mit Personen aus dem Parlament. Themen sind die Situation am Greifensee und Aabach, die Wälder rundherum, die nächsten Fragen um den Verkehr, die Siedlungsräume, arbeiten, wohnen, Konzentration im Zentrum. Es braucht noch viel Arbeit und ist ein langer Prozess.

- Uster West: Rekurs gegen Moorschutz vor dem Verwaltungsgericht, wird allenfalls weitergezogen ans Bundesgericht.
- Thema Grossriet: Verlängerung Greifenseestrasse, diese kann gebaut werden, muss jedoch in der Stadtraumplanung berücksichtigt werden.
- Wie geht es weiter mit dem Hardwald: bleibt vorläufig so bestehen nach der Abstimmung.

Anliegen eines Besuchers: Auf der Website und auch allgemein ist Uster sehr auf sich selber bezogen, Aussenwachen werden kaum erwähnt, auf Kulturelles kaum hingewiesen. Barbara Thalmann verspricht, sich darum zu kümmern.

## **8. Verschiedenes/ Ausblick**

---

- Am Sonntag, den 8.4.2018 führt der Sportclub zum dritten Mal den Dorf- OL durch, geeignet für Familien, Einzelpersonen und auch weniger Sportliche.
- Unter dem Patronat des Gemeindevereins findet auch dieses Jahr die Konzertreihe «Live im Klairs» statt. Neben Matinéés, die an Sonntagen stattfinden, mit anschliessender Öffnung des Cafés am Nachmittag, gibt es auch zwei Lifekonzerte am Abend mit Verpflegung.
- Die Näniker Chilbi findet am Wochenende des 5./ 6.Mai statt.
- Der Längste Tag am 21. Juni wird im Schützenhaus gefeiert. Um das leibliche Wohl kümmern sich die Näniker Chöch mit musikalischer Umrahmung durch die „Puuremusig GmbH vom Gryffesee“.
- Am 3. November findet der Räbeliechtliumzug der IG Räbeliechtli statt.
- Unsere märchenhafte Fackelwanderung ist geplant auf den 25. November.
- Als Ausblick auf 2019 ist das Treberwurstessen auf den 19. Januar und die nächste GV auf den 22. März geplant.

Für den 15. April stehen Wahlen an. Es sind verschiedene Personen von Nänikon die für den Stadtrat, Gemeinderat, Oberstufenschulpflege, Primarschulpflege und Sozialbehörde kandidieren.

Die Listen hängen in den beiden Blickpunkten.

## **9. Weitere Infos**

---

Am Sonntag, 3. Juni findet in Freudwil das Dorffest- 40 Jahre Dorfverein statt. Es sind diverse Aktivitäten wie Puure- Brunch, Unterhaltung und Plauschwettkampf geplant.

- Neuigkeiten vom Bahnhof: Aktuell ist ein Projekt geplant von 2 Familien, sofern die Finanzierung klappt mit Cafe, Kultur und Werkstatt, Take- Away- Schalter mit Begegnungszentrum.

Hansruedi Stella bedankt sich bei allen, die in irgendeiner Form am aktiven Dorfleben mitmachen und schliesst die GV um 21:00 offiziell ab mit dem Übergang zum gemütlichen Aperó im Foyer.

Für das Protokoll: Conny Lüthi, 27.03.2018